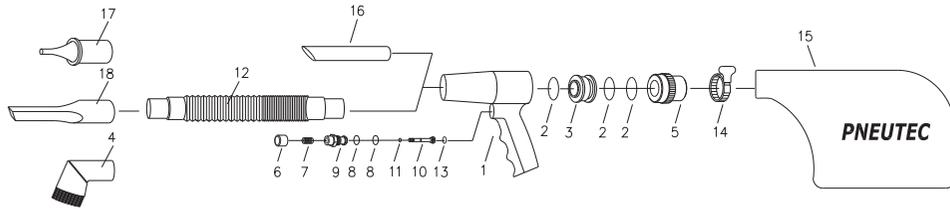


UT 8931 S

Druckluft
Saug- und Blaspistolen - Set



Pos.	Teil-Nr.:	Bezeichnung	Menge	Pos.	Teil-Nr.:	Bezeichnung	Menge
1	19018800	Gehäuse	1	10	19018809	Ventilstößel	1
2	19018801	O-Ring	3	11	19018810	O-Ring	1
3	19018802	Ventil	1	12	19018811	Flexibles Rohr	1
4	19018803	Bürste	1	13	19018812	O-Ring	1
5	19018804	Verschluß	1	14	19018813	Klammerring	1
6	19018805	Betriebsdrücker	1	15	19018814	Staubbeutel	1
7	19018806	Feder	1	16	19018815	Verlängerungsrohr	1
8	19018807	O-Ring	2	17	19018816	Saugdüse, spitz	1
9	19018808	Ventilsitz	1	18	19018817	Saugdüse, flach	1



PNEUTEC
DRUCKLUFTWERKZEUGE



SICHERHEITSHINWEISE:



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Staubschutzmaske



Schutzhandschuhe tragen.

UT 8931

Druckluft
Saug- und Blaspistolen - Set



Gerätekennwerte

Ansaugung	9 cmHg
Gewicht	1,2 kg
Luftverbrauch	1,6 l/s
Betriebsdruck	6,3 bar

Geräusch- / Vibrationsinformation

Messwert ermittelt entspr. EN 50 144 (Nenndruck)	
Schalldruckpegel	84,0 dB(A)
Beschleunigung	2,5 m/s ²

- Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Druckluftwerkzeuges alle Instruktionen sehr sorgfältig. Alle Bedienungspersonen müssen über die Sicherheitsvorschriften im Gebrauch von Druckluftwerkzeugen vollständig informiert sein. Alle Service- und Reparaturmaßnahmen dürfen nur von ausgebildeten Fachleuten durchgeführt werden.
- Gewährleisten Sie immer einen stabilen und sicheren Stand und Arbeitsposition vor Benutzung des Werkzeuges.
- Prüfen Sie vor jedem Einsatz, dass die Leistungsregulierung richtig eingestellt ist.
- Sollten Sie trotz gegenteiliger Empfehlung Ihr Druckluftwerkzeug selbst reparieren, dann darf dies nur unter Verwendung der original **PNEUTEC**-Ersatzteile erfolgen.
- Prüfen Sie den Druckluftschlauch sowie alle Anschlüsse regelmäßig auf Verschleiß. Benutzen Sie Schnellschlusskupplung nur entsprechend der Montageempfehlung. Beachten Sie in diesem Zusammenhang die Rubrik „Luftversorgung“. Tragen Sie das Werkzeug am Handgriff und nicht am Schlauch. Ihre Hand sollte sich in diesem Fall auch nicht in der Nähe des Betriebsdrückers befinden.
- **Überschreiten Sie niemals den empfohlenen maximalen Betriebsdruck (6 - 8 bar)**
- Benutzen Sie Sicherheitsausrüstung, soweit vorgeschrieben.
- Das Werkzeug ist nicht geerdet oder gegen Elektrizität isoliert. Benutzen Sie es keinesfalls dort, wo die Möglichkeit eines Kontaktes mit Elektrizität besteht.
- Es ist empfehlenswert, beim Wechseln des Zubehörs die Luftversorgung zu unterbrechen, oder zumindest sicherzustellen, dass sich die Hände in ausreichendem Sicherheitsabstand vom Betriebsdrücker befinden.
- Vermeiden Sie, dass das Werkzeug in die Nähe oder gar in Berührung mit losen Kleidungsstücken, Krawatten, Haaren, Putzlappen und ähnlichen kommt.
- Zeigt das Werkzeug beim Gebrauch Anzeichen von unregelmäßiger Funktion und Leistung, so ist die Benutzung sofort einzustellen und das Gerät einer Wartung oder Reparatur zu unterziehen.



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen oder normativer Dokumenten übereinstimmt.
EN 792, EN 50 144 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG.

Reinhold Elter

R. Müller

PNEUTEC Druckluftwerkzeuge und Maschinen GmbH
Georg-Ohm-Strasse 7, D - 65232 Taunusstein
www.pneutec.de info@pneutec.de

FEEL THE POWER

07/2006

FEEL THE POWER

Einsatzbereich

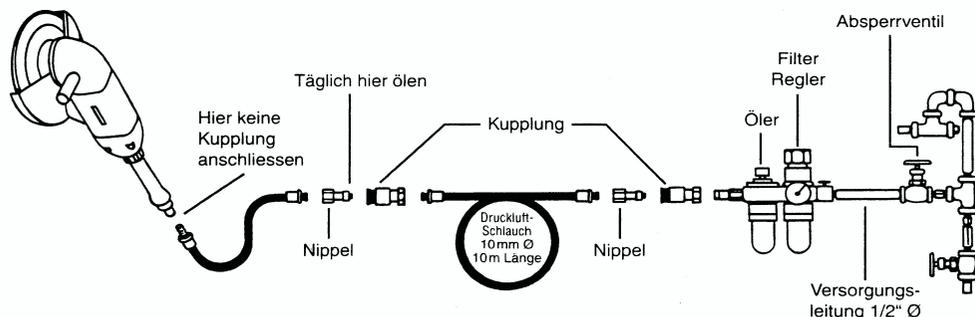
Das Saug- und Blaspistolen-Set ist zum Aufsaugen und Ausblasen von allgemeinen Schmutzpartikeln einzusetzen.

Arbeitsplatz

Das Werkzeug darf ausschließlich als handgeführtes und betriebenes Werkzeug eingesetzt werden. Voraussetzung für einen sicheren Gebrauch des Werkzeuges ist ein fester Stand. Das Gerät kann auch in anderen Arbeitspositionen verwendet werden, jedoch ist vorher sicherzustellen, dass die Bedienungsperson eine sichere Position eingenommen, soliden Stand hat und das Gerät gut handhaben kann.

Luftversorgung

Benutzen Sie ausschließlich saubere und geölte Druckluft mit einem Betriebsdruck von 6,3 bar, gemessen am laufenden Werkzeug bei voll geöffnetem Betriebsdrücker. Benutzen Sie ausschließlich Druckluftschläuche mit vorgeschriebenem Durchmesser und Länge. Es ist empfehlenswert, das Werkzeug entsprechend der schematischen Darstellung anzuschließen. Das Werkzeug sollte niemals direkt an die Kupplung angeschlossen werden, sondern mit einem Stück Druckluftschlauch von ca. 30 cm zwischen Kupplung und Werkzeuganschluß versehen werden. Schließen Sie das Werkzeug nicht an die Luftversorgungssysteme an, ohne ein gut erreichbares Absperrventil vor der Wartungseinheit zu installieren. Die Luftversorgungsanlage sollte gewartet sein. Es ist unbedingt zu empfehlen, eine Wartungseinheit, bestehend aus Luftfilter, Druckregler und Öler (wie in der Darstellung angegeben) zu verwenden, damit das Werkzeug ausschließlich mit sauberer, geölter und mit dem richtigen Betriebsdruck versehenen Druckluft betrieben wird. Einzelheiten für eine solche Ausstattung können durch Ihren Werkzeughändler in Erfahrung gebracht werden. Ist eine Druckluft-Wartungseinheit trotzdem nicht vorhanden, dann muss das Werkzeug täglich vor Inbetriebnahme durch einige Spritzer Wartungslöl geölt werden: Stellen Sie die Luftversorgung durch Schließung des Absperrventils ab und betätigen Sie den Betriebsdrücker zur Dekompressionierung. Entkuppeln Sie das Werkzeug an der Kupplung und spritzen ca. 5 ml eines empfohlenen Druckluftmotor-Wartungslöles in den Schlauch. Schließen Sie das Werkzeug wieder an die Luftversorgung an und lassen Sie dieses für einige Sekunden langsam rotieren, damit sich das Öl im Antrieb gleichmäßig verteilen kann. Wird das Werkzeug oft eingesetzt und verliert es an Leistung, dann muß dieser Vorgang täglich wiederholt werden. Es wird empfohlen, dass das Werkzeug mit einem Betriebsdruck von 6,3 bar (90 psi) betrieben wird. Das Werkzeug kann auch mit einem niedrigerem oder höherem Betriebsdruck bis zum maximal zulässigen Druck von 7,0 bar (100 psi) betrieben werden. Bei einem niedrigeren Betriebsdruck wird die Leistung niedriger und bei einem höheren Betriebsdruck höher sein als die Leistungsangaben, welche grundsätzlich auf einem Betriebsdruck von 6,3 bar basieren.



FEEL THE POWER

Inbetriebnahme

Benutzen Sie ausschließlich saubere und geölte Druckluft mit einem Betriebsdruck von 6,3 bar, gemessen am Werkzeug bei voll geöffnetem Betriebshebel. Benutzen Sie ausschließlich Druckluftschläuche mit vorgeschriebenem Durchmesser und Länge. Es ist empfehlenswert, das Werkzeug entsprechend der schematischen Zeichnung anzuschließen. Das Werkzeug sollte niemals direkt an die Kupplung angeschlossen werden, sondern mit einem Stück Druckluftschlauch von ca. 30 cm Länge zwischen Kupplung und Werkzeuganschluß versehen werden. Schließen Sie das Werkzeug nicht an die Luftversorgungssysteme an, ohne ein gut erreichbares Absperrventil vor der Wartungseinheit zu installieren. Die Luftversorgungsanlage sollte gewartet sein. Es ist unbedingt zu empfehlen, eine Wartungseinheit, bestehend aus Luftfilter, Druckregler und Öler, wie in der Abbildung angegeben, zu verwenden, damit das Werkzeug ausschließlich mit sauberer, geölter und mit dem richtigen Betriebsdruck versehener Druckluft betrieben wird. Einzelheiten für eine solche Ausstattung können durch Ihren Werkzeughändler Erfahrung gebracht werden. Ist eine Druckluft-Wartungseinheit trotzdem nicht vorhanden, dann muß das Werkzeug täglich vor der Inbetriebnahme durch einige Spritzer Wartungslöl geölt werden: Stellen Sie die Luftversorgung durch Schließung des Absperrventils ab, betätigen Sie den Betriebsdrücker zur Dekompressionierung. Kuppeln Sie das Werkzeug an der Kupplung und spritzen ca. 5 ml eines empfohlenen Druckluftmotor-Wartungslöles in den Schlauch. Schließen Sie das Werkzeug wieder an die Luftversorgung an und betätigen Sie den Betriebshebel einige Male, damit sich das Öl im Inneren des Werkzeuges gleichmäßig verteilen kann. Wird das Werkzeug oft eingesetzt und verliert es an Leistung, dann muß dieser Vorgang täglich wiederholt werden. Es wird empfohlen, daß das Werkzeug mit einem Betriebsdruck von 6,3 bar (90 psi) betrieben wird.

Wartung und Reparatur

Die regelmäßige Wartung Ihres Druckluftwerkzeuges gewährleistet lange Lebensdauer und optimale Leistung. Neben der bereits beschriebenen Wartung des Druckluftantriebes mittels Wartungseinheit bzw. Ölen durch den Luftanschluß ist es unerlässlich, das Schlagwerk auf das Vorhandensein von Schlagwerköl zu überprüfen und gegebenenfalls nachzufüllen. Dies geschieht über die Ölkontrollschraube. Nicht ausreichend geschmierte Schlagwerke verschleifen schneller, lassen in der Leistung nach und stellen nach gewissem Zeitablauf ohne Schmierung die Funktion in der Regel vollständig ein. Reparaturen an Druckluftwerkzeugen und insbesondere an Schlagschraubern sollen in der Regel nur von entsprechend ausgebildeten Fachleuten und autorisierten Vertragswerkstätten durchgeführt werden. Aus diesem Grund ist vor eigenen Reparaturversuchen abzuraten. Sollte Ihr Druckluftwerkzeug nach der Überprüfung der Luftversorgung, des Betriebsdruckes sowie ausreichender Schmierung trotzdem nicht mehr funktionsfähig sein, so senden Sie dieses an Pneutech oder die nächstgelegene Vertragswerkstatt zur Überprüfung ein.

Empfehlung

Wir empfehlen die Nutzung eines Wartungslöles. Dadurch wird die Schmierung des Motors jederzeit über den Luftanschluß ausreichend gewährleistet. Hierbei eignet sich hervorragend das **PNEUTECH - Wartungslöl 2000**. Dieses besondere Öl ist frei von jeglichen Giftstoffen (Gefahrenklasse 0). Die beim Arbeitsvorgang entstehenden giftigen Dämpfe werden auf ein Mindestmaß reduziert. Vollsynthetischer, biologisch abbaubarer Druckluftschmierstoff. Schmiert und schützt alle Motorenteile vor Korrosion und verhindert das Einfrieren von Druckluftmotoren auch bei sehr niedrigen Temperaturen.

Vertragswerkstätten für Garantie und Reparaturen:

Süd - Deutschland

Heinz und Bach GmbH
Drucklufttechnische - Geräte - Service
Ludwig Schauß Strasse 3
D - 65232 Taunusstein - Hahn
Tel: 06128/3755
Fax: 06128/5934

Nord - Deutschland

Wolfgang Jung
Drucklufttechnik
Am Heid 14
D - 57399 Kirchhundem
Tel: 02764/7380
Fax: 02764/1087

Inhalt: 1 Liter
Artikel - Nr.: 10 700 220



FEEL THE POWER